

a) Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Aufstellung des 10-jährigen Haushalts-sicherungskonzeptes innerhalb der Fraktionen zeitnah beraten werden soll, damit eine gegenwartsnahe Entscheidung möglich ist. Diesbezüglich unterstreicht er, dass die Verwaltung bei entsprechendem Gesprächsbedarf zur Verfügung steht.

Herr Viebach erklärt, dass die CDU-Fraktion einen Vergleichsentwurf wünscht. Es sollte eine Übersicht erstellt werden, die die längstmöglichen Abschreibungszeiträume beinhaltet.

Der Bürgermeister entgegnet darauf hin, dass dies mit einem hohen Aufwand verbunden ist. Er macht noch einmal deutlich, dass auf eine schnelle Verabschiedung des Haushalts hingearbeitet werden soll.

b) Herr Viebach fordert die Verwaltung auf, bis zur nächsten Sitzung des Bauausschusses Zahlen für den Energieverbrauch in städtischen Gebäuden für das Jahr 2010 und falls möglich auch 2011 zu ermitteln.

Frau Gottlieb sagt dies zu, erklärt jedoch, dass dies händisch erfolgen muss und daher etwas mehr Zeit in Anspruch nimmt.

c) Herr Schäfer erbittet einen aktuellen Sachstandsbericht zur Breitbandversorgung in den Wupperorten.

Herr Meskendahl berichtet, dass Unitymedia zwischenzeitlich Umbauarbeiten vorgenommen hat, durch die ca. 85 % der dortigen Anwohner die Möglichkeit der DSL-Nutzung haben. Da sich dadurch jedoch die Rahmenbedingungen geändert haben, die der Zuschussbeantragung zugrunde lagen, musste ein neues Bieterverfahren eröffnet werden.

d) Frau Pizzato bittet um Auskunft, wie der aktuelle Stand in der Sache „Versorgungszentrum Bergerhof ist“.

Frau Gottlieb erklärt hierzu, dass vor Satzungsbeschluss der städtebauliche Vertrag sowie der Erschließungsvertrag vom Investor zu unterzeichnen sind. Diese Vertragsentwürfe liegen dem Investor seit September 2011 vor.

e) Herr Viebach findet den Termin für die Bürgerbeteiligung „Markt“ sehr unglücklich gewählt, da die Verwaltung wusste, dass an diesem Tag um 16.00 Uhr die Sondersitzung des Hauptausschusses und des Rechnungsprüfungsausschusses sowie anschließend die für den Rat vorbereitenden Fraktionssitzungen stattfinden. Er hätte sich eine bessere Terminabsprache gewünscht.

Frau Gottlieb entgegnet, dass diese Veranstaltung schon länger terminiert war und aus zeitlichen Gründen aller Beteiligten kein anderer Termin zur Verfügung steht.

Ende des öffentlichen Teils: 18.05 Uhr

Vor Beginn des nichtöffentlichen Teils der Sitzung, wird auf Antrag von Herrn Stark einvernehmlich festgelegt, dass der TOP 8 vorgezogen wird. Die nachfolgenden TOPE ergeben sich entsprechend.